

# FamilienPLANUNG

## Beitrag von „Mila“ vom 6. Mai 2010 15:30

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich weiß, dass es schon sehr viele Threads zum Thema Schwangerschaft und Familienplanung gibt. Ich habe aber das Bedürfnis nach individueller Zuwendung  und bin gespannt auf eure Meinungen zu meiner Situation.

Mein Kinderwunsch wird in letzter Zeit immer größer und ich würde, wenn ich nur auf meinen Bauchgefühl hören würde, am liebsten so schnell wie möglich schwanger werden. Ich kann es einfach kaum noch erwarten.

An meiner Schule ist im Moment jedoch sehr viel Spannendes im Gange, das ich sehr gerne mitgestalten würde. Außerdem ist der Verlauf des kommenden Schuljahres auch stark von den stabilen Zusammensetzungen der bestehenden Lehrerteams abhängig. Im Falle einer Schwangerschaft zum jetzigen Zeitpunkt, käme auf meine Kollegin mitten im Schuljahr eine sehr unangenehme Situation zu. Hinzu kommt, dass ich meiner Kollegin gegenüber immer äußere, dass ich an einer gemeinsamen Weiterentwicklung großes Interesse habe (was ja auch stimmt).

Obwohl ich weiß, dass es *den* richtigen Zeitpunkt für eine Schwangerschaft nicht gibt, beschleicht mich aufgrund der jetzigen Situation dennoch ein schlechtes Gewissen gegenüber meinen Kollegen, weil diese fest mit meiner Mitarbeit rechnen.

Wie seht ihr das? Sollte man berufliche Verpflichtungen aus kollegialen Gründen über seine privaten Wünsche stellen oder nicht? Spontan würde ich auf diese Frage selbst antworten: Natürlich nicht! Aber die aktuelle Situation bringt mich doch ins Grübeln.

Viele Grüße

Mila